

Der Stiefeltritt der Unterdrücker

Je abhängiger das Opfer vom Täter, desto höriger wird es.

George Orwell: „Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!“

By Dr. Rudolf Hänsel | GlobalResearch

Der Nebel der Ungewissheit birgt in jedem Krieg eine Chance für den Bürger. Wenn wir nicht wollen, dass sich die Dystopie vollständig realisiert, müssen wir der Warnung des englischen Schriftstellers, Essayisten und Journalisten [George Orwell](#) [3] (Foto re.) folgen und die Wahrheit freilegen.

Wer zweifelt noch daran, dass wir uns seit über einem Jahr im Krieg befinden?

Im Dritten Weltkrieg einer superreichen und machtgierigen „Elite“ gegen uns Bürger. Doch Krieg ist nach Auffassung des berühmt-berüchtigten preußischen Generalmajors und Militärstrategen Carl Philipp Gottlieb Clausewitz, später Clausewitz, ab 1827 [von Clausewitz](#) [4] (* 1780; † 1831 in Breslau) „das Gebiet der Ungewissheit“. Damit birgt jeder Krieg für den Bürger eine Chance. Er muss sie nur ergreifen.

George Orwell (* 1903 in Motihari, Bihar, Britisch-Indien als *Eric Arthur Blair*; † 1950 in London) war der Auffassung: **„Die Moral, die aus diesem Albtraum gezogen werden soll, ist eine einfache: Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!“** [siehe Video am Ende]

► Nebel des Krieges — Fog of War

Der Begriff „[Nebel des Krieges](#) [5]“ bezeichnet die Tatsache, dass kriegsrelevante Informationen aufgrund verschiedener Umstände immer eine gewisse Unsicherheit und Unvollständigkeit aufweisen. Er taucht erstmals bei Carl von Clausewitz auf. In seinem Hauptwerk „[Vom Kriege](#) [6]“ beschreibt er die strategische Notwendigkeit, Entscheidungen unter Zeitdruck mit unvollständigen Informationen nach bestem Wissen und Gewissen zu treffen: [gesamter Text [auf einer Seite](#) [7]; H.S.]

„Der Krieg ist das Gebiet der Ungewissheit; drei Vierteile derjenigen Dinge, worauf das Handeln im Kriege gebaut wird, liegen im Nebel einer mehr oder weniger großen Ungewissheit. Hier ist es also zuerst, wo ein feiner, durchdringender Verstand in Anspruch genommen wird, um mit dem Takte seines Urteils die Wahrheit herauszufühlen“.

Seine Theorien über Strategie, Taktik und Philosophie hatten in allen westlichen Ländern großen Einfluss auf die Entwicklung des Kriegswesens und werden bis heute an Militärakademien gelehrt. Auch im Bereich der Unternehmensführung sowie im Marketing finden sie Anwendung.

„[The Fog of War](#) [8]“ war auch ein preisgekrönter US-amerikanischer Dokumentarfilm, der im Jahr 2003 mit dem Untertitel „[Eleven Lessons from the Life of Robert S. McNamara](#)“ erschien. In einer deutschen Zusammenfassung des Films in [google.com](#) heißt es:

„Grob geschätzt wurden 160 Millionen Menschen im 20. Jahrhundert getötet. Es war eines der gewalttätigsten in der Geschichte der Menschheit. Der Film legt uns nahe, dieses tragische Jahrhundert näher zu betrachten, als Anhaltspunkt dafür, wie wir eine Wiederholung im 21. Jahrhundert vermeiden können“.

Wohlan, schreiten wir zur Tat! Auch angesichts des satanischen Masterplans Eugenik der machtgierigen „Elite“ sowie der psychologischen Kriegsführung gegen die Zivilgesellschaft können wir gemeinsam eine Wiederholung oder gar Verschlimmerung der gewalttätigen Geschichte in unserem Jahrhundert verhindern: wenn wir es **nicht** geschehen lassen!

► Psychological Operations (PSYOP)

Es ist bittere Realität, dass im gegenwärtigen Krieg gegen uns Bürger alle möglichen Methoden und Maßnahmen zur Beeinflussung unseres Verhaltens und unserer Einstellungen angewandt werden: Die Moral wird gestört und vermindert, der Wille zerbrochen und die Wahrnehmung verfälscht. Im NATO-Sprachgebrauch hat sich der Begriff 'Psychological Operations' ([PSYOP](#) [9]) durchgesetzt als Paralleldisziplin zu 'Media Operations' (MEDIAOPS), worunter im zivilen Sprachgebrauch 'Public Relations' (Öffentlichkeitsarbeit) zu verstehen ist. PSYOPS und MEDIAOPS sind Teilgebiete von 'Informational Operations' (INFOOPS).

Als Beispiel für die systematische Zerstörung der menschlichen Psyche werden im Folgenden die Techniken der Nötigung, des Zwangs und der Wahrnehmungsprogrammierung dargestellt, die der Psychologe Dr. Albert D. Biderman 1956 unter dem Titel „**Bidermans Diagramm des Zwangs**“ zusammenfasste. Mit diesen Techniken sollen das Denken, der Wille und die Selbstachtung der Menschen zerstört werden. Militärs haben damit — teilweise falsche — Geständnisse von Kriegsgefangenen erzwungen. Unter dem Begriff 'Mind Control' werden sie seit vielen Jahren an Einzelpersonen und Gruppen praktiziert [[>> Artikel \[10\]](#)].

Da man im Internet schnell fündig wird, werden die sieben Maßnahmen zur Brechung des Willens und der Erzeugung von Gehorsam von Dr. Biderman nur kurz aufgezählt. Doch bereits dadurch werden vielen Lesern die offensichtlichen Parallelen zu den illegitimen „Notstandsmaßnahmen“ der heutigen Politik deutlich werden:

1. Isolation

Isolation bedeutet, einem Menschen jede soziale Unterstützung durch Mitmenschen zu entziehen, um so die Fähigkeit, Widerstand zu leisten, zu durchbrechen. Siehe „Social Distancing“.

2. Monopolisierung der Wahrnehmung

Es wird nur noch eine Meinung, die Mainstream-Meinung, akzeptiert und geduldet und jede davon abweichende Meinung diffamiert oder der Zugang dazu blockiert.

3. Induzierte Erschöpfung und Entkräftigung

Erschöpfung schwächt die geistige und körperliche Widerstandsfähigkeit. Indem Ängste geschürt und Umstände von ständiger Unsicherheit geschaffen werden, wird einem jegliches Gefühl von Sicherheit und Stabilität genommen.

4. Androhen von negativen Folgen, Strafen und Gewalt bei Nichteinhaltung von Regeln

Bedrohungen von außen schaffen Angst und Verzweiflung. Der einzelne Mensch hat keine Entscheidungsmacht mehr.

5. Gelegentliche Zugeständnisse

Zum Beispiel lautet ein Versprechen: Wenn sich genügend Menschen haben impfen lassen, dann können wir vielleicht zurück zur alten Normalität.

6. Demütigung und Erniedrigung

Durch die Androhung harter Strafen auf die Nichteinhaltung unsinniger Maßnahmen und durch Diffamierung derjenigen, die sich nicht an die Regeln halten, verliert der Mensch immer mehr den Mut zum Widerstand.

7. Das Opfer vom Täter abhängig machen

Je mehr die Wirtschaft und die materiellen Lebensgrundlagen zerstört werden, desto mehr werden die Bürger abhängig von den Zuwendungen des Staates. Je abhängiger das Opfer vom Täter, desto höriger wird es.

► **George Orwell: „Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!“**

Ein englisches Cartoon aus der Stummfilmzeit um die 1920er-Jahre ließ mich schließlich aufatmen: [An Early Warning Cartoon „How To Take Over The World“](#) (Ein Cartoon mit der Vorwarnung „[Wie man die Welt übernimmt](#)“) [siehe Video am Ende]. Bereits vor 100 Jahren zeigte man den neuzeitlichen Machthabern, welche infamen Methoden dazu geeignet sind, die Welt und ihre Menschen in Besitz zu nehmen.

Das muss doch den letzten Zweifler davon überzeugen, dass die heute angewandten politischen „Notfallmaßnahmen“ altbekannte Disziplinierungs- und Herrschaftsmittel sind, die der aufgeklärte Bürger mit ein bisschen Mut unterlaufen kann. Untermalt wurden die einzelnen Schritte durch eine Grafik und entsprechende Musik:

1. Setze eine Grippe als Waffe ein
2. Überschwemme Zeitung und Radio mit dem Tod
3. Schließe Geschäfte und Kirche
4. Nutze die Gesetzesvollstrecker, um abweichende Meinungen zu unterdrücken
5. Stelle die Kranken und Toten zur Schau
6. Injiziere einen Impfstoff, um die Arbeitsscheuen zu sterilisieren und die Alten einzuschläfern
7. Die Leute, denen die Banken gehören, besitzen nun auch die Krankenhäuser

8. Das ist ihr Plan, um DICH zu besitzen

Nach dem Cartoon wurde ein kurzer Interviewausschnitt von George Orwell eingeblendet. Darin prophezeit er wohl gegen Ende seines Lebens eine düstere Zukunft:

„Wenn Sie ein Bild der Zukunft wollen, stellen Sie sich einen Stiefel vor, der unaufhörlich in ein menschliches Gesicht tritt. Die Moral, die aus diesem Albtraum gezogen werden soll, ist eine einfache: Lass es nicht geschehen! Es hängt ab von dir!“.

Der Aufforderung George Orwells ist nicht viel hinzuzufügen.

► Die Chance nutzen!

Kommt man noch einmal auf die eingangs zitierten Worte des Militärstrategen Carl von Clausewitz zurück, so ist zu konstatieren, dass im Nebel des Krieges nicht nur das Militär zuerst seinen feinen, durchdringenden Verstand in Anspruch zu nehmen hat, um mit dem Takte seines Urteils die Wahrheit herauszufinden. Es ist auch die Aufgabe jedes Bürgers, die Wahrheit herauszufinden, damit der Albtraum ein Ende findet.

»Who controls the past controls the future. Who controls the present controls the past.«
(-George Orwell, dystopian social science fiction novel, [1984](#) [11])

Zwar behauptet ein freier Denker nie, er verfüge über die Wahrheit. Für den freien Geist gibt es eine unbegrenzte Anzahl von zu entdeckenden und dem Wandel unterworfenen Wahrheiten. Wahr ist für ihn, was nicht dogmatische Fessel ist und die Menschen nicht in Gläubige und in Nichtgläubige oder Andersgläubige trennt, sondern dem Zusammenleben der Menschen nützt und ihr Einvernehmen fördert.

Was jedoch im Moment in unserer Gesellschaft passiert, widerspricht ganz und gar der menschlichen Natur, schadet dem Zusammenleben und zerstört das Einvernehmen. Deshalb werden die Bürger aufwachen müssen, noch bevor man ihr menschliches Bewusstsein ferngesteuert lahmlegt. Noch immer haben sich Diktaturen mit der Zeit überlebt, weil die Machthaber den unbedingten Lebenswillen und die Widerstandskraft der Bürger unterschätzten.

Dr. Rudolf Hänsel

Dr. Rudolf Lothar Hänsel, Jahrgang 1944, ist Lehrer (Rektor a. D.), Doktor der Pädagogik (Dr. paed.) und Diplom-Psychologe (Dipl.-Psych. mit Schwerpunkt: Klinische-, Pädagogische-, Medien- sowie Individual-Psychologie). Viele Jahrzehnte unterrichtete er, bildete bei der BAYER-AG in Leverkusen Hochschulabsolventen fort, gründete in Köln zusammen mit Kollegen eine Modellschule für ehemalige Schulversager und leitete sie. An der Bayerischen Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung war er als Instituts-Rektor für die Ausbildung von Beratungslehrkräften für alle Schularten zuständig. Am Ende seiner Berufslaufbahn war er Staatlicher Schulberater für die Landeshauptstadt München. Als Pensionär arbeitete er viele Jahre als Psychotherapeut in eigener Praxis. In seinen Büchern und pädagogisch-psychologischen Fachartikeln fordert er eine bewusste ethisch-moralische Werteerziehung und eine Erziehung zum Gemeinsinn und Frieden. Er schreibt regelmäßig Beiträge für Global Research.

► Warnte ein altes Cartoon uns vor? (Dauer 3:01 Min.)

Alternativ das Video auf Bitchute >> [weiter](#) [12].

Ergänzung durch Helmut Schnug: Die eigentlichen Biderman-Prinzipien wurden ebenfalls für die Anhörung des Ausschusses für Streitkräfte freigegeben. Sie erschienen in Form einer Tabelle mit dem Titel 'Coercive Management

Techniques / Biderman's Chart of Coercion', die ich hier wie folgt wiedergebe:

General Method	Effects (Purposes)	Variants
1. Isolation	Deprives victim of all social support of his ability to resist. Develops an intense concern with self. Makes victim dependent upon interrogator.	Complete solitary confinement. Complete isolation. Semi-isolation. Group isolation.
2. Monopolization of Perception	Fixes attention upon immediate predicament. Fosters introspection. Eliminates stimuli competing with those controlled by captor. Frustrates all action not consistent with compliance.	Physical isolation. Darkness or bright light. Barren environment. Restricted movement. Monotonous food.
3. Induced Debilitation and Exhaustion	Weakens mental and physical ability to resist	Semi-starvation. Exposure. Exploitation of wounds. Induced illness. Sleep deprivation. Prolonged constraint. Prolonged interrogation. Forced writing. Over-exertion.
4. Threats	Cultivates anxiety and despair	Threats of death. Threats of non [return?]. Threats of endless interrogation and isolation. Threats against family. Vague threats. Mysterious changes of treatment.
5. Occasional indulgences	Provides positive motivation for compliance. Hinders adjustment to deprivation.	[Occasional?] favors. Fluctuations of interrogator's attitudes. Promises. Rewards for partial compliance. Tantalizing.
6. Demonstrating "Omnipotence" & "Omniscience"	Suggests futility of resistance.	Confrontation. Pretending cooperation taken for granted. Demonstrating complete control over victim's fate.
7. Degradation	Makes cost of resistance more damaging to self-esteem than capitulation. Reduces prisoner to 'animal level' concerns.	Personal hygiene prevented. Filthy infested surrounds. Demeaning punishments. Insults and taunts. Denial of privacy.
8. Enforcing Trivial Demands	Develops habits of compliance.	Forced writing. Enforcement of minute rules.

Wie sich herausstellte, wurde dieses Schaubild von dem Soziologen Albert Biderman als Zusammenfassung seiner Forschungen über die Methoden erstellt, mit denen die chinesischen Kommunisten während des Koreakriegs gefangene amerikanische Soldaten zu Informationen und falschen Geständnissen zwangen. In einer früheren und detaillierteren Studie bezeichnete Biderman diese Methoden als "abscheuliche Schandtaten" und fügte hinzu, dass "wohl kein anderer Aspekt des Kommunismus seine Missachtung der Wahrheit und des Individuums gründlicher offenbart als sein Rückgriff auf diese Techniken". [Tabelle und Begleittext ergänzt durch Helmut Schnug]

► **Quelle:** Dieser Artikel wurde am 14. Juli 2021 auf der Webseite von [Global Research](#) [13] erstveröffentlicht. >> [Artikel](#) [14]. Copyright © Dr. Rudolf Hänsel. Der Artikel in englischsprachiger Version >> [weiter](#) [15].

[13]

Das Centre of Research on Globalization erteilt die Erlaubnis, Artikel aus der Global Research auf Internetseiten der Allgemeinheit zu veröffentlichen, sofern die Quelle und das Copyright zusammen mit einem Hyperlink zum ursprünglichen Artikel aus der Global Research angegeben werden. Für die Veröffentlichung von Global Research-Artikeln in gedruckter oder anderer Form, einschließlich kommerzieller Internetseiten, wenden Sie sich bitte an: publications@globalresearch.ca

www.globalresearch.ca enthält urheberrechtlich geschütztes Material, dessen Verwendung nicht immer ausdrücklich vom

Urheberrechtsinhaber genehmigt wurde. Wir stellen unseren Lesern solches Material unter den Bestimmungen des "**Fair Use**" zur Verfügung, um ein besseres Verständnis für politische, wirtschaftliche und soziale Fragen zu fördern. Das Material auf dieser Website wird ohne Gewinn an diejenigen verteilt, die ein vorheriges Interesse daran bekundet haben, es zu Forschungs- und Bildungszwecken zu erhalten. Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material für andere Zwecke als den "fairen Gebrauch" verwenden möchten, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. George Orwell (* 25. Juni 1903 in Motihari, Bihar, Britisch-Indien als Eric Arthur Blair; † 21. Januar 1950 in London) war ein englischer Schriftsteller, Essayist und Journalist. Er schrieb Romane, wie *Eine Pfarrerstochter* (1935) und *Auftauchen, um Luft zu holen* (1939), Sozialreportagen, wie '[Erledigt in Paris und London](#)' [16] (1933) und '*Der Weg nach Wigan Pier*' (1937), und Essays. Durch seine Dystopien '[Farm der Tiere](#)' [17] (1945), eine satirische Fabel über den Sowjetkommunismus, und '[1984](#)' [18] (1949) [[>ganzes Buch](#) [11]], eine Zukunftsvision von einem totalitären Staat, wurde Orwell weltberühmt. Er gilt heute als einer der bedeutendsten Schriftsteller der englischen Literatur. **Foto:** Cassowary Colorizations. **Quelle:** [Flickr](#) [19]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [20] lizenziert.

2. Orwell-Zitat: »Wenn Sie sich ein Bild von der Zukunft ausmalen wollen, dann stellen Sie sich einen Stiefel vor, der in ein Menschenantlitz tritt – immer und immer wieder.« (George Orwell in seinem dystopischer Roman *1984*, geschrieben von 1946 bis 1948 und erschienen im Juni 1949). **Illustration** OHNE Textinlet: Petri Damstén, Kuopio/Finnland >> <https://petridamsten.com/>. **Quelle:** [Flickr](#) [21]. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz (CC BY-NC-ND 2.0) lizenziert. Textinlet eingearbeitet von Helmut Schnug.

Ein weiteres Zitat aus diesem Buch: »Wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Zukunft. Wer die Gegenwart kontrolliert, kontrolliert die Vergangenheit.« - "Who controls the past controls the future. Who controls the present controls the past.«

3. Brainwashing (Gehirnwäsche) ist ein Konzept zur psychologischen Manipulation. Dabei wird mit Taktiken der mentalen Umprogrammierung das Selbstvertrauen und die eigene Urteilskraft der Zielperson angegriffen, um deren Grundeinstellungen und Realitätswahrnehmungen zu destabilisieren und anschließend durch neue Einstellungen zu ersetzen.

Die Technik des „Flooding the Zone“ ist eine PR-Medienstrategie, bei der die Presse und angeheuerte Medienexperten eine wahre „Flut“ von Nachrichtengeschichten erzeugen, um von der schlechten Presse abzulenken, die durch eine kontroverse Entscheidung, Politik oder ein Ereignis entstanden ist. Dazu gehört in der Regel, aber nicht nur, dass ungenannte Beamte eine Geschichte durchsickern lassen, die im folgenden Nachrichtenzyklus die Hauptrolle spielen wird, dass Mainstream-Medien und ihre Verbündeten massenhaft Nachrichtenartikel zu einem bestimmten Thema erstellen und dass sie vertrauenswürdige Quellen und Prominente nutzen, um die „richtigen“ Botschaften auf allen Social-Media-Plattformen zu verbreiten.

Wenn dies über einen längeren Zeitraum hinweg geschieht, kommt die Überflutung der Zone einer **Gehirnwäsche** gleich, da sie alle alternativen Ansichten ausblendet, unabhängig davon, ob sie glaubwürdig sind oder nicht. Diese Strategie wird in der Regel von Autoritären, Populisten und Diktatoren eingesetzt, um der Bevölkerung ein bestimmtes Narrativ aufzuzwingen.

Urheber: Cesarleal. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [22]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 nicht portiert“ lizenziert ([CC BY-SA 3.0](#) [23]).

4. Schraubzwinge am Kopf: Beeinflussung, Gehirnwäsche, Gruppendruck, Konditionierung, Manipulation, Nötigung, Repressalien, Stigmatisierung, systemische Gewalt, Unterdrückung etc. - die Methoden der Zwangsmaßnahmen gegen Ungeimpfte werden immer aggressiver. Irgendwann kommt es wohl zum offenen Straßenkampf der übriggebliebenen mündigen, selbstdenkenden Bürger. **Illustration:** geralt / Gerd Altmann, Freiburg. **Quelle:** [Pixabay](#) [24]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [25]. >> [Illustration](#) [26].

5. Stiefeltritt der Unterdrücker: Bürgerbekämpfung, Entdemokratisierung, Entrechtung, Nutzmenschhaltung, Unterdrückung. **Foto:** OpenClipart-Vectors. **Quelle:** [Pixabay](#) [24]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [25]. >> [Grafik](#) [27].

6. George Orwells weltberühmter Roman 1984 [11] mit zwei Mund-Nasen-Masken: (Originaltitel: *Nineteen Eighty-Four*, deutscher Alternativtitel: *Neunzehnhundertvierundachtzig*), geschrieben von 1946 bis 1948 und erschienen im Juni 1949,

ist ein dystopischer Roman von George Orwell (eigentlich Eric Arthur Blair), in dem ein totalitärer Überwachungsstaat im Jahr 1984 dargestellt wird.

Orwell-Zitat: »Wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Zukunft. Wer die Gegenwart kontrolliert, kontrolliert die Vergangenheit.« - "Who controls the past controls the future. Who controls the present controls the past" (-George Orwell, dystopian social science fiction novel, 1984). **Foto OHNE Textinlet:** Ivan Radic, Wien. **Quelle:** [Flickr](#) [28]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [20]) lizenziert. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-stiefeltritt-der-unterdruecker>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/9467%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-stiefeltritt-der-unterdruecker>
- [3] https://de.wikipedia.org/wiki/George_Orwell
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Carl_von_Clausewitz
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Nebel_des_Krieges
- [6] <https://www.clausewitz.com/readings/VomKriege1832/TOC.htm#TOC>
- [7] https://www.clausewitz.com/readings/VomKriege1832/_VKwholetext.htm
- [8] https://de.wikipedia.org/wiki/The_Fog_of_War
- [9] https://de.wikipedia.org/wiki/Truppe_f%C3%BCr_Operative_Kommunikation
- [10] <https://www.inspiriert-sein.de/systematische-zerstoerung-menschlichen-psyche-biedermanns-diagramm-des-zwangs>
- [11] <https://ia801600.us.archive.org/14/items/gorwell1984de/1984.pdf>
- [12] <https://www.bitchute.com/video/cZYjuk5jYk3Y/>
- [13] <https://www.globalresearch.ca/>
- [14] <https://www.globalresearch.ca/der-nebel-der-ungewissheit-birgt-in-jedem-krieg-eine-chance-fur-den-burger/5750047>
- [15] <https://www.globalresearch.ca/fog-uncertainty-holds-opportunity-citizen-every-war/5750042>
- [16] https://de.wikipedia.org/wiki/Erledigt_in_Paris_und_London
- [17] https://de.wikipedia.org/wiki/Farm_der_Tiere
- [18] [https://de.wikipedia.org/wiki/1984_\(Roman\)](https://de.wikipedia.org/wiki/1984_(Roman))
- [19] <https://www.flickr.com/photos/cassowaryprods/41928180381/>
- [20] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [21] <https://www.flickr.com/photos/pdamsten/32533370270/>
- [22] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Brainwashing_1,_acr%C3%ADlico_sobre_lienzo,_100_x_80_cms.JPG
- [23] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>
- [24] <https://pixabay.com/>
- [25] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [26] <https://pixabay.com/de/illustrations/schraubzwinde-klemme-werkzeug-790474/>
- [27] <https://pixabay.com/vectors/foot-man-propaganda-shoe-squash-1297985/>
- [28] <https://www.flickr.com/photos/26344495@N05/50968314813/in/pool-35mmpros/>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/1984>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/albert-d-biderman>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/alte-normalitat>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/andersdenkende>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/andersglaubige>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/angste-schuren>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausgrenzung>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/befehlsempfanger>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bevormundung>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bewusstsein>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bewusstseinskontrolle>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bewusstwerdung>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bidermanns-chart-coercion>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bidermanns-principles>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brechung-des-willens>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/carl-von-clausewitz>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/charte-de-bidermann-de-la-torture-psychologique>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/demutigung>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/diffamierung>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/disziplinierung>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/disziplinierungsmethoden>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/drohung>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dystopie>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einschuchterung>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elite>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entscheidungsmachtverlust>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eric-arthur-blair>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erniedrigung>

[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdbestimmung>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdherrschaft>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fusstritt>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehirnwasche>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gehorsam>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/george-orwell>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesellschaftsspaltung>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herrschaftsclique>
[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/impfstoffinjizierung>
[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/indoktrination>
[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/induzierte-erschopfung>
[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/infoops>
[69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kadavergehorsam>
[70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformismus>
[71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformisten>
[72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konformitat>
[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/knechtschaft>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtelite>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machthaber>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/media-operations>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mediaops>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschliche-psyche>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mentale-umprogrammierung>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mind-control>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/monopolisierung-der-wahrnehmung>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nebel-des-krieges>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neue-normalitat>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nineteen-eighty-four>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/notigung>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeit>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsglaube>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitshorigkeit>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/obrigkeitsstaat>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/panikmache>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psychological-operations>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psychologische-kriegsfuhrung>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psychologische-manipulation>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psyop>
[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/psyops>
[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/realitatswahrnehmungen>
[97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/repressalien>
[98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/repression>
[99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-s-mcnamara>
[100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rudolf-hansel>
[101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/seelenknechtschaft>
[102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/seelischer-imperialismus>
[103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstachtungsverlust>
[104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstbestimmung>
[105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstdenken>
[106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/social-distancing>
[107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stiefeltritt>
[108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stigmatisierung>
[109] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fog-war>
[110] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarer-uberwachungsstaat>
[111] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus>
[112] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unangepasstheit>
[113] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdrucker>
[114] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckte>
[115] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckung>
[116] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterjochung>
[117] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertan>
[118] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanen>
[119] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengeist>
[120] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanengesinnung>
[121] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanenverstand>
[122] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untertanigkeit>
[123] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfung>
[124] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verhaltensbeeinflussung>

- [125] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verhaltenssteuerung>
- [126] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verunsicherung>
- [127] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verzweiflung>
- [128] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahrnehmungsprogrammierung>
- [129] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand-brechen>
- [130] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstandskraft>
- [131] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwang>
- [132] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsimpfung>
- [133] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsmassnahmen>